Meisterschaftsbestimmungen Verbandsmeisterschaft Kurhessen-Waldeck 2023:

- Bewerben sich nicht mindestens 5 verschiedene Reiter um die jeweilige Meisterschaft, bzw. das jeweilige Championat, so behält sich der Verband vor, die Wertung ausfallen zu lassen.
- Nach der 1. Wertungsprüfung müssen Reiter mit 2 Pferden ihr Meisterschaftspferd/-pony an der Meldestelle benennen. Dieses Paar nimmt die bis hierher erzielten Prozentpunkte/WN mit.
- Die Startfolge in der letzten Wertungsprüfung wird so geregelt, dass die Meisterschaftspferde jeweils in einer gesonderten Gruppe zu Beginn der Prüfung starten. Innerhalb dieser Gruppe starten die Paare mit der niedrigsten Prozentsumme/WN zuerst. Bei den Ponys wird in der letzten Wertungsprüfung nach Startbuchstabe gestartet. Reiter mit 2 Ponys starten allerdings ihr Meisterschaftspony zuerst.
- Die Meisterschaftswertung erfolgt nach einem einheitlichen System:
- 1. Wertung Multiplikator 1
- 2. Wertung Multiplikator 1,5
- In den Dressurprüfungen werden die erreichten Prozentpunkte oder die WN zugrunde gelegt. Reiter, die nicht an der Meisterschaft teilnehmen möchten und in den entsprechenden Wertungsprüfungen starten, müssen das vor der 1. Wertungsprüfung bekannt geben.
- Das Paar mit der höchsten Prozentzahl/WN wird Verbandsmeister. Bei Prozent-/WN-Gleichheit entscheidet das bessere Ergebnis der letzten Wertung.

Bestimmungen zur Kreismeisterschaft des KRB Kassel Stadt und Land:

Für die Kreismeisterschaft gelten die Durchführungsbestimmungen zur KM 2023. Diese können unter <u>Hinweise - Kreisreiterbund (kreisreiterbund-kassel.de)</u> nachgelesen werden bzw. liegen während der Veranstaltung an der Meldestelle aus.